

die Adresse aufschrieb, hatte nur den Namen und die Hausnummer gefälscht: den Namen der Straße zu ändern hatte sie nicht die Geistesgegenwart. Aber eine annähernd richtige Adresse ist wie eine annähernd richtige Telephonnummer. Meine Briefe kamen zurück, und es stand nichts auf dem Umschlag als das Wort „Inconnu“. Es war klar, daß die Russin, die ich beschworen, der ich so sehr gedankt, mich belogen hatte. So klar mir das allmählich geworden war, und so wenig ich auch wußte, daß wenigstens die Straße stimmte, ich habe dennoch den Zettel nicht weggeworfen, den Talisman habe ich nach Paris mitgenommen, um mit seiner Hilfe die Adresse zu suchen. Fast geradeswegs vom Nordbahnhof fuhr ich in die rue de la Boétie. Aber hier waren hundertundsechzig Hausnummern oder mehr, viel weniger war die Zahl der Häuser nicht, die ich abschnitt, von eins angefangen, jedes Stockwerk, jeden Concierge befragend, ob nicht eine Frau hier wohne, die . . . Man gab mir Auskunft: fast jede Mieterin wußte, wer es sei, den ich in dieser Straße suchte, jede schrieb mir die Hausnummer auf, ach, es waren durchweg die falschen, nur eine nannte mir den Namen und eine Nummer, auch die war falsch, aber wenigstens der Name stimmte, und so fand ich, die halb-falschen Adressen permutierend, endlich die Dame, die ich suchte, die nicht ich allein suchte, sondern viele andere Frauen von „starkem Charakter“, starke Frauen von Amerika und aus Schweden, aus Spanien und aus Rußland, alle mit einer falschen oder halb-falschen Adresse in der Tasche.



Ilse Wagler

III.

Versuchen Sie doch einmal in Damengesellschaft das Wörtchen Büstenhalter auszusprechen: selbst die seit Jahren das Erröten verlernt haben, erröten und schwören zaghaft verschämt, keinen zu benötigen. Es ist geradezu rührend, zu beobachten, wie die Frauen trotz aller Aufgeklärtheit und Emanzipation von ihrem Urinstinkt getrieben werden, dem Manne zu gefallen und ihm zu dienen, indem sie die ureigensten Merkmale ihres Geschlechts zu verleugnen suchen. Fast jede zweite erklärt, keinen Büstenhalter zu benötigen, weil ihr Busen so klein